

NACHRICHTEN

GRUNDBESITZERVEREIN BERLIN-BUCKOW-OST 1919 E.V



12351 Berlin, Tränkeweg 41/43
www.berlin-buckow-ost.de

Mitglied im Eigenheimerverband Deutschland



Tschüss Februar...
... Hallo März

Inhalt:

Grusswort	Seite 3
Aus dem Vereinsgeschehen - Wintergrillen	Seite 4
Aus dem Vereinsgeschehen - Frauentreff	Seite 5
Aus dem Vereinsgeschehen - Kartenspielrunde	Seite 6
Messerschleiferei	Seite 6/7
Moscheebau Otto-Wels-Ring	Seite 8
Sinngedicht - Der Kuss	Seite 9
Anzeigen	Seite 10/11
Impressum	Seite 12

Termine im März:

Donnerstag 13.03.2025 13:00 Uhr: Schleifermeister

Donnerstag 13.03.2025 14:00 Uhr Frauengruppe

Achtung Terminänderung!!!

Freitag 21.03.2025 17:00 Uhr Skat/Canasta/Doppelkopf

Weitere Termine:

10.05.2025 ab 14 Uhr: Jahreshauptversammlung mit Abstimmung zur Beitragserhöhung (Antrag liegt schon vor.)

Sollten Sie eine wichtige Rechtsberatung benötigen, wenden Sie sich bitte an den Vorstand.



Wir gratulieren allen Vereinsmitgliedern, die im März Geburtstag haben, recht herzlich und wünschen Ihnen alles Gute für das neue Lebensjahr!



Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins!

In Vertretung von Helmut schreibe ich Ihnen heute ein paar Zeilen zu Beginn unseres „Grünen Blättchens“.

Ich schreibe Ihnen heute diese Zeilen in Nachwirkung auf den 23. Februar – der vorgezogenen Bundestagswahl. Ich möchte das gar nicht politisch bewerten, das tue ich gerne in persönlichen Gesprächen oder an anderer Stelle. Aber ich will Ihnen zwei erstaunliche Zahlen mitteilen: Die Wahlbeteiligung in Deutschland lag bei 82,7%, so hoch wie seit 1987 nicht mehr. In Neukölln lag die Wahlbeteiligung bei 76%, ein Plus von 7,8% zu 2021. Ich finde, das sind hervorragende Zahlen. Und es zeigt, dass wenn Wahlen polarisieren, dann gehen die Menschen zur Wahl und geben ihr Stimme ab. Das ist gut für unsere parlamentarische Demokratie. Nach dem vorläufigen Endergebnis wird Neukölln zukünftig von 4 (!) Bundestagsabgeordneten vertreten sein. Die Linke, CDU, SPD und Die Grünen haben in dieser Reihenfolge in Neukölln ihre jeweiligen Kandidaten ins Parlament gebracht. Ich finde, wir sollten in den kommenden Jahren alle vier Abgeordnete in den Verein einladen und für unsere Anliegen werben. Alle vier Abgeordnete müssen wissen, was uns als Verein wichtig ist und was uns Mitglieder interessiert.

Wenn Sie sich für die Wahlen und die vielen Zahlen interessieren, dann können Sie das alles auf der Internetseite www.wahlen-berlin.de nachlesen.

Alles was sonst noch wichtig und wissenswert ist, ist auf den folgenden Seiten nachzulesen. Viel Spaß dabei.

Viele Grüße, Christopher Förster

Vereinsbeitrag:

Bitte daran denken: Bis 31.03.2025 sollte der Beitrag bezahlt werden. Die Erhöhung um jährlich 5,00€ kann erst auf der Jahreshauptversammlung beschlossen werden (mon. knapp 0,42€). Das ist nur eine Formsache. Also bitte gleich 45 Euro überweisen.

Vielen Dank

Aus dem Vereinsleben

Wintergrillen



Der Schnee kam leider eine Woche zu spät. Kein Grund zum meckern: es war trocken, in der Feuerschale loderten die Holzscheite, die Grillwürste und der Glühwein mundeten. Es fanden sich fast vierzig Gäste ein und es wurde viel geschwätzt und gelacht. Der Abend war rundum gelungen. Ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Helfer- Jörg, Patric, Gabi, Manfred, Manuela und Doro, um nur einige zu nennen.



Elke



Monatlicher Frauen-Treff

Unsere kleine Hannelore spendierte Kuchen und Sekt, Gabriela zauberte eine leckere Donauwelle. Nach Kaffee und Kuchen und einem nachträglichen Geburtstagsständchen für Hannelore (wir würden auch einen kleinen Frauenchor abgeben können),

ging's dann wieder dem Einsatz von



ans zocken, natürlich mit baren Münzen

Gabi kam vorbei und pries ihren Scherschleifer an, was auf reges Interesse stieß. Dazu hat Gabi noch einen eigenen Artikel verfasst (Seite 6). Achtzehn Frauen hatten wieder mal einen tollen Nachmittag mit viel Spaß.

Marlies und Elke



Skat / Canasta / Doppelkopf

Endlich mal wieder Doppelkopf!

Nach längerer Pause war tatsächlich mal wieder die Doppelkopfrunde vollzählig und es wurde viel gelacht!

An weiteren 4 Tischen übertraf man sich mit dem „reizen“ und somit hatten 13 Skatspieler ebenfalls viel Spaß.

Insgesamt nahmen 21 Spieler teil und

Elke freute sich, dass die leckeren

Brötchen alle verspeist wurden.

Wie Karin es schaffte, 4x einen

Jokercanasta vorzulegen, war uns ein Rätsel.

Wir freuen uns über den regen Zuspruch, es sind immer sehr unterhaltsame Stunden.

Christiane und Elke



Liebe Frauengruppe – Hausfrauen – Gärtnerinnen und Gärtner des Vereins

In der heutigen Zeit ist es ja schwierig, die Arbeit im Haushalt – **im** -und **um** den Aussenbereich des Hauses oder der Wohnung zu bewältigen.

Ein großes Problem dabei sind, **stumpfe Messer, Scheren und Garten/Ast-scheren und dazu gehörige Utensilien.**

Ich gehörte auch dazu, aber im Zuge des Suchens haben mein Mann und ich uns erinnert: früher hatten wir ja den Messerschleifer, der durch die Straßen ging. Also haben wir auch im Zuge der Nachhaltigkeit nach einer Schleiferei hier in Neukölln gesucht. Wir wurden fündig in Kreuzberg im Hinterhof mit Treppe in den Keller.

In der Schleiferei Neumann haben wir seit einigen Jahren unsere stumpfen Messer und dergleichen schleifen lassen. Eine hervorragende fachliche Beratung und zivile Preise.

Neulich waren wir wieder da und haben unser Sammelsurium abgegeben. Mir fiel dabei ein, das könnte doch auch für die Mitglieder des Vereins – die Damen von der Frauengruppe -und auch für Freunde eine Gelegenheit sein, bei Bedarf von der Schleiferei gebrauch zu machen. Der Chef, Herr, Neumann, fand das eine schöne Idee und ich fragte, ob er zur nächsten Frauengruppe kommen würde, da können die „**Stumpfen Sachen**“ mitgebracht werden.

Sofort habe ich mit Elke Berndt gesprochen – auch Sie fand es gut. Also war ich am 13.02.25 zur Frauengruppe und habe den Vorschlag bekannt gegeben. Viele waren begeistert.

Wir haben den Termin zur nächsten Frauengruppe am **13.03.25** avisiert.

Heute waren wir da und haben Herrn Neumann dazu eingeladen, sich die mitgebrachten „**stumpfen Gerätschaften**“ anzuschauen, zu bewerten und mitzunehmen zum Bearbeiten. Elke Berndt hatte den Vorschlag, er darf mit den Frauen Kaffee trinken und Kuchen essen – da hat er gelacht und sagte „**da komme ich hin**“.

Das wird schon lustig werden! Herr Neumann bittet darum, die Gegenstände in eine Verpackung zu bringen und mit dem Namen zu versehen. Die Frage zur Vorkasse, **leider nicht**, erst **nach Bearbeitung**. Mein Mann und ich sind bereit , die Sachen abzuholen und ins Vereinshaus zu bringen. Dort kann bei uns bezahlt werden.

**Abgabe der Geräte zum Schleifen:
Donnerstag, 13.03.25 , 13.00 Uhr
im Vereinshaus Tränkeweg 41/43**

Herzlichst Gabi und Manfred Odenthal

PS: Hier zur Übersicht, was alles von der Schleiferei Neumann geschliffen werden kann:

Koch- und Küchenmesser, Fleischermesser, Wolfteile, Kuttermesser, Knochensägen uvm.

Kreis sägen für Holz und Metall, Sägeketten, Bandsägen, Hobelmesser, Scheren, Gartengeräte.

Siehe Anzeige Seite 10

Sachstand Moscheebau Otto-Wels-Ring

Die Moscheegemeinde aus dem Möwenweg baut seit einiger Zeit im Otto-Wels-Ring, weil ihnen der Standort im Möwenweg für den Moscheebetrieb zu klein geworden ist. Doch seit Oktober 2021 tut sich an der Baustelle gar nichts. Grund ist ein Klageverfahren wegen eines nicht genehmigten Nachtrags zur Baugenehmigung beim Verwaltungsgericht. Nach der Bauordnung Berlin (BauO Bln) muss ein Bauherr das Bauwerk innerhalb von 6 Jahren nach Erteilung der Baugenehmigung fertigstellen. Dies wäre bei der Moschee zum 12.12.2025 der Fall, jedoch haben Gerichtsverfahren aufschiebende Wirkung, weswegen sich diese Frist durch das Klageverfahren beim Verwaltungsgericht verlängern dürfte. Dies ergab eine Anfrage der CDU-Fraktion in der Neuköllner Bezirksverordnetenversammlung (BVV).

Besonders problematisch ist jedoch ein anderer Punkt:

Weder die Aziziye-Gemeinde als Bauherr noch das Bezirksamt hat sich Gedanken darum gemacht, wie man mit dem zu erwartenden Verkehrsaufkommen vor Ort umgeht. Denn genau das ist ja schon seit Jahren das Problem, das die Anwohner im Umfeld der Moschee am Möwenweg umtreibt: Wenn das Freitagsgebet ansteht, leidet das Vogelviertel unter zugeparkten Kreuzungen und Einfahrten und einem massiven Parksuchverkehr. Das ist ein riesengroßes Problem, das natürlich auch die Anwohner rund um den Otto-Wels-Ring beeinträchtigen wird. Auch wenn es rechtlich nicht vorgesehen ist, hätte ich mir einen Dialog mit den Anwohnern zu genau diesem Problem gewünscht.

Es kommt übrigens auch häufig die Frage auf, warum dort überhaupt eine Moschee gebaut werden darf. Dies liegt daran, dass in allgemeinen Wohngebieten nach dem deutschen Baurecht Gebetsräume zulässig sind, damit Gläubige – unabhängig von Religion oder Konfession – nicht zu weite Wege haben.

Die gesamte Anfrage inklusive der Antworten des Bezirksamtes findet man hier: <https://christopher-foerster.de/MoscheeImbuschweg>

Christopher Förster

Der Kuss

Der Menschheit größter Hochgenuss ist ohne Zweifel wohl der Kuss.

Er ist beliebt, er macht vergnügt, ob man ihn gibt, ob man ihn kriegt.
Er kostet nichts, ist unverbindlich und er vollzieht sich immer mündlich.

Hat man die Absicht, dass man küsst, so muss man erst mit Macht und List den Abstand zu verringern trachten und dann mit Blicken zärtlich schmachten.

Die Blicke werden tief und tiefer, es nähern sich die Unterkiefer.
Man pflegt dann mit geschloß'nen Augen sich aneinander festzusaugen.
Jedoch nicht nur der Mund allein braucht eines Kusses Ziel zu sein.

Man küsst die Wange und die Hände und auch noch and're Gegenstände, die ringsherum mit Vorbedacht sämtlich am Körper angebracht.

Auch wie man küsst, das ist verschieden, im Norden, Osten, Westen, Süden.

So mit Bedacht und mit Gefühl, der eine heiss, der and're kühl.
Der eine haucht, der and're schmatzt, als ob ein alter Reifen platzt.

Singegen wiederum der Keusche vermeidet jegliche Geräusche.
Der eine kurz, der and're länger, den längsten nennt man Dauerbrenner.

Ein Kuss ist, wenn zwei Lippenlappen in Liebe aufeinanderklappen
und dabei ein Geräusch entsteht, als wenn die Kuh durch Matsche geht.



Das Gedicht stammt aus der Feder von Gerrit Engelke.



Katzenhotel "Kleiner Tiger"

vormals **Happy Cat** geht weiter zu den gleichen Konditionen.

Inh. Angelina Gellert
Tränkeweg 39, 12351 Bln
Telefon: 015788195673
www.Katzenhotel-kleiner-Tiger.de



Schleiferei Neumann

Inh. Ludger Sporkmann
Hobrechtstr. 67

12047 Berlin
Tel. 030 6235706

luspo@t-online.de

Öffnungszeiten: Montag-Donnerstag
8:00 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag
8:00Uhr -13:00 Uhr

Wissenswertes / Bauernregeln im März



- ~ Äquinoktium – die Tag-Nacht-Gleiche ist am 20. März
- ~ Frühlingsanfang ist zeitgleich mit der Tag-Nacht-Gleiche.
An diesem Tag ist es überall auf der Welt gleich lang hell.
- ~ Immer hellere Tage, am 31. März kann die Sonne schon fast 13 Stunden scheinen
- ~ Der März gehört zu den niederschlagsarmen Monaten – der meiste Regen fällt im Sommer

- * Ein heiterer März erfreut des Bauern Herz
- * Gibt's im März viel Regen, bringt die Ernte wenig Segen
- * Im März kalt und Sonnenschein, wird's eine gute Ernte sein
- * Wenn im März noch viel Winde wehn, wird's im Maien warm und schön

**DR. CARSTEN BRÜCKNER
VERMIETEREXPERTE.DE**

Ihr Rechtsexperte
rund um Ihre Immobilie
– ob groß oder klein

Dr. Carsten Brückner
Rechtsanwalt und Fach-
anwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Hermannstraße 161
12051 Berlin
Tel.: (030) 629 88 73
Fax: (030) 629 88 759

E-Mail: info@vermieterexperte.de

www.vermieterexperte.de



Fontane - Apotheke



Inhaberin: Katharina Schrader

www.fontane-apotheke-buckow.de

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr.: 8:00 - 18.30 Uhr

Samstag: 8:00 - 13.30 Uhr

► **Kostenloser Lieferservice** ◀

Bestellungen bis 15 Uhr, Lieferung am gleichen Tag

12351 Berlin Rudower Str. 3 Tel.: 601 73 00

*Seit 1951
direkt in Ihrer Nachbarschaft*

Paracelsus - Apotheke

Dr. Richard Härtel • Inh. D. Härtel
12357 Berlin (Rudow) Tel. 661 26 31

Neuköllner Str. 208 / 210

www.paracelsus-apotheke-berlin-neukoelln.de

Parkplätze vor den Schaufenstern

KOPIERBLITZ

GROSSFORMATE • SOFORTBINDUNGEN • FARBKOPPIEN • S/W KOPIEN

DIGITAL DRUCK
• Von allen gängigen PC Dateien
• in Farbe und S/W
• sofort & Günstig

**Broschüren
Sofortbindungen
Falzen, Heften
Laminieren bis A1
und vieles mehr...**

**Farbkopien
für 39 cent ?
Ja!**

**mit der
Bonuskarte
200 Farbkopien A4
für 78 Euro**

www.kopierblitz.de • info@kopierblitz.de
Tel: 030 782 49 11 Fax: 030 782 82 30

**Möchten Sie, liebe Mitglieder oder Inserenten,
unser Vereinsheim für eine private Feier nutzen?**

Kostengünstig steht Ihnen ein ca. 80 qm großer, netter Raum zur Verfügung. Er bietet 35 bis 40 Personen Platz, wobei auch noch ausreichend Raum zum Tanzen ist...

...in unserer Küche stehen Ihnen die wichtigsten Geräte zur Verfügung!

**Rufen Sie einfach an: Elke Berndt Tel.: 030/6025665
oder 0172/3505103**



*Bitte bevorzugen Sie bei Ihren
Einkäufen unsere Inserenten !*

Impressum:

Verantwortlich i.S.d.P. Grundbesitzerverein Berlin-Buckow-Ost 1919 e.V.

1. Vorsitzender: Helmut Berndt, Tel.: 6025665
vorstand@berlin-buckow-ost.de

2. Vorsitzender: Christopher Förster
vorstand@berlin-buckow-ost.de

1. Kassierer: Marina Groszkowski
kasse@berlin-buckow-ost.de

Redaktion: Hans-Dieter Lokat, Tel.: 23910453
redaktion@berlin-buckow-ost.de

Internet: **www.berlin-buckow-ost.de**

*Namentlich gekennzeichnete Beiträge werden nur vom
Verfasser verantwortet.*

Bankverbindung Grundbesitzerverein Berlin-Buckow-Ost
Postbank Berlin: IBAN DE38 1001 0010 0249 5151 02

Eingetragen im Vereinsregister: AZ VR 2717 B